

Das BG/BRG Bruck/Leitha ist Gesunde Schule

[Bild: Logo Gesunde Schule]

Das BG/BRG Bruck/Leitha arbeitet bereits seit mehreren Jahren daran, Gesundheitsförderung in den schulischen Alltag einzubauen, vorhandene Strukturen für gesundheitsfördernde Maßnahmen zu nützen und in die Schulentwicklung einfließen zu lassen. Ziel ist es, den Schulalltag für Schülerinnen und Schüler sowie auch für Lehrende gesünder zu gestalten. Dabei wird sowohl das physische als auch das psychische Wohl gefördert.

In regelmäßigen Abständen durchgeführte schulinterne Umfragen dienen als Grundlage für künftige Projekte. Ein *Tut gut!*-Berater des Landes Niederösterreich begleitet und unterstützt diesen Arbeitsprozess. Nähere Information: <https://www.noetutgut.at/bildung/gesunde-schule/>

Zurzeit setzt sich das Gesunde-Schule-Team des BG/BRG Bruck/Leitha aus den Professorinnen Desiree Pfeiler, Helga Schimmer und Naomi Kis zusammen. Doch auch viele andere Lehrer/innen veranstalten unterschiedliche gesundheitsfördernde Projekte, wobei Bewegung, Ernährung und das soziale Miteinander der Schülerinnen und Schüler im Vordergrund stehen. So organisieren etwa die Peermediator/innen in den 1. Klassen einen *Kennenlerntag*, und im Rahmen eines geblockten Biologie-Unterrichts kann der *Trink- und Jausenführerschein* erworben werden.

In den 2. Klassen liegt mit den Projekten *Togethertime* und *Safer Internet* der Fokus auf der Mobbing-Prävention. Die 4. Klassen wiederum protokollieren, angeleitet durch die Biologie-Lehrer, eine Woche lang ihr Ernährungsverhalten und werten es aus. Darüber hinaus kommt in allen Altersstufen das Übungsprogramm *Vital for Brain* zum Einsatz, und Schüler/innen in der Nachmittagsbetreuung werden zweimal wöchentlich mit gesundem Obst versorgt. Interessierte haben zudem die Gelegenheit, einen Erste-Hilfe-Kurs des Roten Kreuzes an der Schule zu absolvieren.

Auch sportliche Veranstaltungen kommen nicht zu kurz. Als Beispiele seien Fußball- und Volleyball-Turniere sowie die regelmäßige Teilnahme an der Laufolympiade und am Frauenlauf genannt. Last but not least stehen eine Schulpsychologin und ein Jugendcoach den Schüler/innen an ausgewählten Tagen für Gespräche zur Verfügung.

Jährliche Fixpunkte sind außerdem folgende Schulveranstaltungen:

- 1. Klasse: Skitag
- 2. Klasse: Waldjugendspiele, Schwimmunterricht
- 3. Klasse: Langlaufstag
- 4. Klasse: English Action Camp
- 5. Klasse: Sportwoche
- 6. Klasse: Projektreise mit kulturellem Schwerpunkt
- 7. Klasse: Sprachreise, Workshop im Viktor-Frankl-Zentrum
- 1. – 7. Klasse: Projektstage am Schulschluss